



## **Allerhand So Lehr- als Geist-reiche Brief, Schrifften, und Reis-Beschreibungen**

Welche von denen Missionariis der Gesellschaft Jesu Aus Beyden Indien,  
und andern Über Meer gelegenen Ländern, Seit An. 1642. biß auf das Jahr  
1726. in Europa angelangt seynd

Von Anfang des XVII. biß zum End des XXIV. Theil

**Stöcklein, Joseph**

**Augspurg ; Grätz, 1732**

Such-Taffel über den Anhang deß XX. Theils.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-99156](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-99156)

Such-Taffel XIX. Theils.

Zarfch Nicht-Platz in Peking XIX.  
25.  
Zungtu-Tschabina großmüthiges An-  
bringen bey Kaiser XIX. 66.  
Zeyer Sumischer Prinzen Ankunft XIX.  
56.  
Zytracht deren Russen / und Sinesern  
bengelegt XIX. 56.

Zeit-Taffel XX. Theils.

Zahl streitbarer Israeliten XX. 149.  
Zambri wird von Phinees Eleazari Sohn  
in würdlicher Vermischung mit Ma-  
dianitischer Hur Cozbi durchstossen  
XX. 24. 148.  
Zared Bach XX. 21. sein Anfang und  
Lauff 125. Arabisch Magdabey  
100.  
Zauberer offen die erste Wunderwerck  
Moysis nach XX. 17. 18. 27.  
Zehen Versuchungen Israels wider  
Gott in einer Erzählung XX. 117.  
118.  
Zeit-Ordnung über den ganzen Auszug  
Israel XX. 17.  
Zelt-Stadt / warum Rameffe also be-  
nähmet werde XX. 29.  
Ziegel brennen müssen die Israeliten XX.  
17. 25.  
Ziegelmeister Israelitische werden bis  
aufs Blut gezeuget XX. 27.

Zin-Wüste 38te Lager Israels XX.  
22.  
Zin Felsen aus welchen Moyfes Wasser  
erzwungen ibid.  
Zius XX. 19. 20.  
Zorn Gottes züchtiget das aufrührische  
Volk mit Feuer XX. 93.  
Zuphe Mussa gewisser Ort ibid.  
Zwey Straßen von Gaza nach Ailan  
XX. 120.  
Zweifelhafte Schriftstell erörteret XX.  
136.  
Zwischen Lager Israels das erste von  
Jeabarim bis Dibongad XX. 139.  
fünf Beobachtungen allda 140.  
Zwischen Lager Israels das zweyte Lib-  
nea, dessen Bedeutung XX. 140.  
Zwölff Stein aufgerichtet zu Galgala XX.  
152.

Such-Taffel XXI. Theils.

Zahlreiche Heerd Vieh XXI. 90.  
Zapatero Schuster-Bach führet bitteres  
Wasser XXI. 77.  
Zin-Schi-Hoang laffet alle außer die Ar-  
ney-Bücher verbrennen XXI. 22.  
Zucker-Rohr XXI. 90.  
Zum-Tsching richtet sich mit dem Strang  
hin. Wird von Cam-Hi Watter be-  
graben XXI. 3.  
Zurmüllen R. P. Bernardus S. J. Missio-  
narius lebt unter dem Wasser XXI.  
102.

Such-Taffel über den Anhang des  
XX. Theils.

Die erste oder Römische Zahl bedeutet das Capitel / die an-  
dere das Blat.

A.  
Absicht dieses Anhangs Fol. 10.  
Adon Titel Gott / Englen / and Men-  
schen gebührig Cap. XI. Fol. 16.

Aequinoctial oder Tropisches Jahr Cap.  
I. Fol. 2.  
Ara vulgta verfehlet Christi Geburt bis  
2. oder 5. Jahr Cap. XVI. Fol. 24.  
El 2 Ara

Era vulgata teutsche ist zu unterscheiden von der Engelländischen XVII. 29.

Alter Kirchen-Calender ist von alten Julianischen Calender 2. Jahr / und 9. Tag unterschieden XVI. 24.

Anttritt der 4. Jahrs-zeiten Cap. II. Fol. 3.

Augustus bemächtigt sich ganz Egypten III. 4.

Ausgleichung der Jahr-Läuff VII. 10. F.

Ausgleichung Astronomische der Sonnen-Finsternuß der Geburt Christi mit der Sonnen-Finsternuß 1706. XII. 17.

Ausgleichung Astronomische der Sonnen-Finsternuß der Geburt Christi / mit der Finsternuß seines Todts / und darauf gefolgt Neumond XIV. 20.

Ausmusterung eines Schaltag exaeretic tropica. Cap. I. Fol. 2.

## B.

Basilides mit seinen Schwarm feyret den Tag der Tauff Christi Cap. XV. Fol. 22.

Bürgermeister Römischen kurzer Auszug / wie sie aufeinander gefolgt nach vulgar- und Julianer Jahr XIX. 33. 34. &c.

Bürgermeister unter welchen Christus der Heyland gestorben IV. 5.

## C.

Censorinus trifft mit Ptolomao nicht ein Ursach III. 4.

Clementis von Alexandria und anderer Lehrer Meynung von Jahr / Monath / Tag der Geburt Christi XV. 22. wird durchsuchet 23. 24. &c.

Christus wann er geböhren IV. 5. um welche Stund XI. 16. einige Annmerkungen aus der Schrift ibid

Christi Geburt samt der Finsternuß Kayfers Hiao-Ngai oder Pim-Ti des älteren ausführlich vorgestellt XIII. 18.

Christi Geburt wird mit denen Sinesern um 2. Jahr / 9. Tag höher angelegt / als in alten Kirchen-Calender

und vulgat Era XVI. 24.

## D.

Dionysius exiguus author Dionysischen Jahr-Rechnung / diese in Engelland / am Rhein-Strohm / in Franckreich / Rom / angenommen XVII. 30.

## E. vacat.

## F.

Famenoth Hornungs-Monath XV. 23.

Finsternüssen binden ein Jahrs-Rechnung mit der anderen genau aneinander XVIII. 30.

Finsternüssen werden von Egyptern nach den Chaldäischen Calender gerechnet III. 5.

Finsternüssen Sonn- und Mond werden vorgestellt / wann sie sich zugetragen XVIII. 30. 31. &c.

## G.

Gerberti Grabschrift / vide Sylester II. Grabschrift Pabst Gregorii V. XVII. 29.

Gregorius XIII. Pabst verordnet 17. Tag aus dem Jahr auszumustern XVII. 29.

## H.

Herodes Afsalonita lasset 40. Mann verbrennen XVII. 31.

Hiao-Ngai oder Pim-Ti Kayfers in China Regierung ist berühmt von einer Sonnen-Finsternuß VII. 10. warum Pim-Ti genennet ibid.

## I.

Jacobus Tirinus, Joannes Dekerus führen 8. Meynungen von Christi Geburt an IV. 6.

Jaho Titel GOTT allein gebührig XI. 16. Jahr und Jahr-Wirbel I. 2. Jahr was verstanden werde ibid.

Jahr-Rechnung Moyfis von ersten Tag Adams bis 7jährigen Weit-Hunger ist genau V. 7.

Jahr-Rechnung Sinische von 7jährigen Hunger bis auf die Finsternuß 1706. vulg. æra V. 7.

Jahr

Jahr wie viel von der Geburt Christi/  
und sein Todt biß auf die Finsternuß  
1706. gezehlet werden V. 8.  
Julianer-Jahr das ein und vierzigste  
IV. 5.

(Nikri) Kaysers Augusti III. 4. 5.  
Neumonden werden einige angelegt  
XVIII. 31. 32. &c.

O.

Oster-Jahr Diocletiani von 1. Jenner  
XIX. 34. 35. 36. &c.

K.

Kaysers Justinianus verlängert die 40tä-  
gige Fasten um 7. Tag/ und setzt um  
7. Tag Ostern späther XVII. 28.

Kaysers Römischer Erwählung/ Eha-  
ten/ Todt nach vulgat- und Julianer-  
Jahr XIX. 39.

Kirchen fast alle feyren den 6. Jenner die  
Anbetung des Herrn von denen 3. Rö-  
nigen oder Weisen XV. 23.

L. vacat.

M.

Maximus heilliger Bischoff wie sein Ser-  
mon de Epiphania zu verstehen XV.  
23.

Meynungen unterschiedliche deren Mor-  
genländischen Vätern von Christi  
Geburth IV. 6.

Metonis, und Hiparchi warum ihre Sol-  
stitia mit Ptolomæi Finsternüssen nit  
können ausgemessen werden III. 5.

Mond wie bey dem Todt Christi verfin-  
stert worden IX. 13. dessen werden  
Beweis aus Göttl. Schrift ange-  
führt ibid. 14. &c.

Mond-Lauff wie viel Tag bey unter-  
schiedlichen Authoribus austragen VI.  
11.

Mond-Lauff mittlere etlicher Zeitrech-  
nern X. 15.

Mond-Lauff von Christi Geburt biß  
zur Sonnen-Finsternuß Kaysers Jo-  
seph X. 15. von Christi Geburt biß  
zum ersten Neumond nach seinem Todt  
ibid. von ersten Neumond nach  
Christi Todt biß zur obgesetzten Fin-  
sternuß ibid.

Moyfis Genesis, und Sinische Jahr-Bü-  
cher zeigen deutlich/ wie lang die Welt  
stehe V. 7.

N.

Nabonafars Jahr III. 4.

Neuer Jahrs-Lauff zu Ehren des Sigs

P.

Pachon May: Monath XV. 23.  
Parallaxis longitudinis zwischen Paris/  
und Nürnberg I. 3.

Parallaxes oder Entfernung einiger Der-  
ter von Nürnberger Mittag-Reiff  
X. 15. diese Wissenschaft wird er-  
worben durch genaue Beobachtung  
der Finsternüssen 14.

Pharmuth April: Monath XV. 23.  
Pauken-Schall wunderlichen erzehlet  
P. Martinus Martini S. J. VII. 10.

Petavius S. J. was er halte von der Zeit  
der Geburt Christi. Warum er sei-  
ne Meinung nicht besser an Tag gebe  
IV. 5. 6.

Q. vacat.

R.

Rolle Seren alle Jahr abwechselnden.  
Römischen Bürgermeister hat ihre  
gewisse/ ansehbare Nichtigkeit V.  
5.

S.

Semestre Apogæum Herbst/ und Wint-  
ter wie viel Täg sie ausmachen I. 2.

Semestre Perigæum Frühling / und  
Sommer einander in Tagen gleich  
ibid.

Solstitia und Æquinoctia werden nach  
den Astronomischen Calender von E-  
gyptern gerechnet III. 4.

Sonnen-Finsternuß 1706. 12. May V.  
7.

Sineser wie viel sie Jahr von Todt Chri-  
sti biß auf die Sonnen-Finsternuß  
1706. zehlen? VI. 8. item von der  
Geburth Christi biß obgesetzte Finster-  
nuß VII. 10.

Sineser wie viel Jahr von der Geburt  
biß zum Todt Christi sie zehlen VIII. 12.

M m

S v

234 Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten.

Sinischer Jahr-Wirbel halt 60. Jahr  
V. 7.

Sinische Mond-Jahr / und Monather  
können mit Europäischen Sonnen-  
Jahren nicht Haar-klein übereintref-  
fen VI. 9.

Sineser wie viel sie vom Todt Jesu  
Christi bis zum ersten Neumond Tag  
zehlen IX. 13.

Sinische Jahr-Bücher widersprechen  
der Meynung: daß Christus um Mit-  
ternacht geboren XI. 16.

Sinische Berechnung der Geburth / und  
Todt Christi / hernach mit dem ersten  
Neumond XIV. 21.

Sonnen-Wend des Krebs solstitium  
aktiv. Herrn de Malazieu und Maral-  
de II. 3.

Sonnen-Finsternuß bey den Todt Chri-  
sti ist vielfältig von anderen unter-  
schieden IX. 13. Stunden grosse 75. Mi-  
nuten XIII. 19.

Sylvester II. Pabst führet zu Rom den  
Dionysischen Calender XVII. 29. sein  
Grabschrifft / und Lob 30.

T.

Taffel / so die Empfängnuß Christi bis  
Sendung des Heil-Geist mit Jahr /

und Tag auswirfft XIV. 21.

Taffel des Tropischen Vortritt XVIII.  
25.

Ta-Stunden fangen bey einigen früher /  
bey anderen später an XIII. 19.

Tertullianus wie zu verstehen; wann er  
schreibet Christus sey in XII. Jahr Cae-  
saris Augusti geboren worden IV.  
5.

Tropischer Schlüssel zu Eröffnung der  
vier Jahr-Zeiten II. 3. Gebrauch des-  
sen 4.

Tropischer Vortritt præcessio tropica,  
was er abwirfft I. 2.

Tropischer Vortritt spihlet alle 70. Jahr  
ein Tag aus XVI. 24. dessen euff  
Beweisthum XVII. 26. 27. &c.

Tybi Christ: Monath XI. 23.

W.

Würg-Engel hat um Mitternacht in  
Egypten alle Erstgeburthen erwürget  
XI. 16.

Z.

Zwischen Christi Geburth / und Kaiser  
Henrich den Heiligen seynd 9. Tag  
aus dem alt Julianischen Calender  
ausgestochen worden XVII. 29.

Such-Taffel XXIII. und XXIV.  
Theils über den Weltbotten.

A.

Abonufeld Catholischer Fürst deren Ma-  
roniten XXIII. 69.

Absticht zweysache eine Türkische Schul  
aufzurichten XXIII. 6.

Abtheilung deren Fest-Tagen bey des-  
sen Griechen XXIII. 20.

Acht und 40-tägige Fasten bey denen  
Griechen XXIII. 22.

Achtzig Missionarii S. J. erwarten in  
Spanien die Zeit ihrer Abfahrt XXIII.  
125.

Advent-Fasten der Griechen XXIII.  
22.

Alexandrinisches Patriarchen Vortritts-  
zeit XXIII. 51.

Alexii Groß-Czars Streit mit dem Mo-  
scowitischen Patriarch XXIII. 57.

Alexius beschreibet 3. Patriarchen herr-  
lich XXIII. 59.

Allmosen geben die Griechische Priester  
in der Beicht auf / warum XXIII.  
31.

Amts-Bediente des Constantinopoli-  
tanischen Patriarchen XXIII. 56. er-  
kauffen ihre Stellen / ihre Ordnung /  
Verrichtung 57.

Andreæ, Bartholomæi, Judæ Thaddæi  
Nei